Employability hilft Arbeitnehmern in vielen Bereichen.

Konkret geht es darum zu erkennen, wo die eigenen Fähigkeiten derzeit benötigt werden. Wer seinen Platz in der Arbeitswelt kennt, kann auch noch im hohen Alter eine Berufung finden. Hintergrund sind dabei Personalabbau und die damit verbundene Unsicherheit der Mitarbeiter. Wer ständig Angst haben muss, entlassen zu werden, bekommt dann erst Recht Panik, wenn genau dieser Fall eintritt. Jürgen W. Goldfuß erklärt in seinen Vorträgen, wie in solch einer Situation die Kontrolle behalten wird und Mitarbeiter gehalten werden können.

Change Management ist der Schlüssel zum Erfolg

Change Management betrifft alle Maßnahmen in einem Unternehmen, die weitreichende Auswirkungen haben sollen. Dazu zählt auch, dass neue Prozesse und Strukturen übernommen werden. Sogar Verhaltensweisen gehören auf diese Liste neuer Aufgaben. Jürgen Goldfuß zeigt in seinem Vortrag "Führen in schwierigen Zeiten", wie Mitarbeiter motiviert werden. Insbesondere in Zeiten, in denen Meldungen über Krisen an der Tagesordnung sind. Denn diese Unsicherheit belastet die Mitarbeiter und beschränkt den Erfolg des Unternehmens. Knackpunkt ist hierbei, gerade in unsicheren Zeiten die Mitarbeiterbindung hoch zu halten. Führungskräfte sitzen dabei zwischen den Stühlen. Einerseits gilt es, das Vertrauen der Untergebenen zu erhalten und andererseits als verlängerter Arm der Geschäftsführung zu fungieren. Wie Unterstellten dieser Spagat gelingt, bespricht Jürgen W. Goldfuß in seinem Vortrag. Dabei geht es auch darum, auf die individuellen Ansprüche der Mitarbeiter einzugehen, während zur selben Zeit eine glaubhafte Vorbildfunktion übernommen wird.

Employability für Führungskräfte und ihre Mitarbeiter

Besonders vorteilhaft ist der <u>Vortrag</u> von Jürgen Goldfuß, weil er für Führungspersonen genauso nachhaltig wirkt, wie bei deren Mitarbeitern. Denn während die Führungskraft neue Denkanstöße bekommt, wie sie in der aktuellen Lage besser handeln und vorausschauend planen kann, so wird sich dieser Effekt auch im Umgang mit den Mitarbeitern einstellen. Das bedeutet, dass Führungskräfte nicht nur besser abschätzen können, welche Veränderungen in absehbarer Zeit ihrem Unternehmen bevorstehen, sondern sie lernen auch weiterzudenken und diese möglichen Entwicklungen auf ihre Mitarbeiter umzulegen. Im Großen und Ganzen geht es darum, die plötzlichen <u>Veränderungen</u> im Unternehmen vorhersehbar zu machen. Wer weiß, wie der Hase läuft, wird nicht mehr überrascht, wenn dieser ein paar Haken schlägt. Genauso trifft dies auch im Unternehmen zu. Sobald klar ist, welche unternehmerischen Änderungen möglich sind und woran diese zu erkennen sind, fehlt nur noch die passende Reaktion. Wie in welchem Fall genau darauf reagiert werden kann, erläutert Jürgen W. Goldfuß in seinem Vortrag "Employability".

Jürgen W. Goldfuß ein Spezialist in Sachen Change Management und Employability
Als Projekt-, Marketing- und Schulungsleiter konnte Jürgen W. Goldfuß genauso Erfahrungen
sammeln, wie als Leiter der Verkaufsförderung und Produktmanager. Er ist Keynote-Speaker und
gehört zu den Top 100 Excellent Speakers in Deutschland. Führungskräfte können vor allem von
seinem Wissen aus den Bereichen Einkauf, Beschaffung, Vertrieb, Personalmanagement und
Reklamation profitieren. In zahlreichen Fachbüchern und Fachbeiträgen geht der
Unternehmensberater auch auf die Themen Verhandlung und Kundenservice ein. Sein
umfassendes Wissen und die zahlreichen Erfahrungen, die Jürgen W. Goldfuß in diversen
Branchen sammeln konnte, machen ihn heute zu einem Experten auf dem Gebiet von Change
Management und Employability. Denn kaum jemand hat derart viel Veränderungen und neue

Strukturen erlebt. Insofern ist der Buchautor zum Thema <u>Führung</u> und Kabarettist ein perfekter Gesprächspartner, wenn es darum geht den Finger am Puls der Zeit zu haben und zu wissen, welche Perspektiven für die Zukunft möglich sind.

Links:

- Informationen zum <u>Vortrag Employability</u>
- Informationen zum Vortrag Führen in schwierigen Zeiten
- Mehr über <u>Jürgen W. Goldfuß</u>